

FACHKUNDE RAUMDESINFEKTION MIT H₂O₂

Alle angebotenen Verfahren geeignet?

Geräte zur Desinfektion von Räumen mit Wasserstoffperoxid werden von zahlreichen Herstellern angeboten - mit unterschiedlichster Verfahrenstechnologie. Auffällig ist eine große Preisspanne trotz angeblich vergleichbarer Wirkung. Bei manchen Geräten ist die Anwendung verblüffend einfach. Aber werden die gegebenen Versprechen gehalten? Sind die Verfahren wirksam und sicher? Weil so einfach, sieht sich manche/-r Anwender/-in bereits zum routinemäßigen Einsatz verleitet und es wird von Anwendungen berichtet, die mit Formaldehyd undenkbar wären. Kann es sinnvoll sein, Arbeitsräume täglich oder Flugzeuge nach jeder Landung einer Raumdesinfektion zu unterziehen? Der Lehrgang beleuchtet den sinnvollen Einsatz der Maßnahme in Pharmazie, Lebensmitteltechnologie, Tierhaltung und Medizin, vergleicht die angebotene Verfahrenstechnologie und bewertet sie kritisch.

Praxisteil

Ein Praxisteil schließt die Veranstaltung ab. Hierbei werden unter Anleitung Unterweisungen nach Biostoffverordnung, Gefahrstoffverordnung und Betriebssicherheitsverordnung durchgeführt, Sicherungsmaßnahmen - wie die Raumabdichtung - geübt, die Anwendung von persönlicher Schutzausrüstung einschließlich Atemschutz an praktischen Beispielen erläutert, unter Anwendung unterschiedlicher Verfahren Begasungen mit Wasserstoffperoxid durchgeführt, die Verfahrensvalidierung geübt, Fehlermöglichkeiten besprochen sowie Überwachungs- und Freigabemessungen durchgeführt.

Zertifikat

Teilnehmer/-innen erhalten ein FHT-Zertifikat, mit dem die Lehrgangsteilnahme bestätigt wird.

Lehrgangsdauer

2 Tage.

Zulassungsvoraussetzungen

Keine. Der/die Teilnehmer/-in muss keine Desinfektorenausbildung absolviert haben; dagegen sollen auch staatlich geprüfte Desinfektoren /Desinfektorinnen den Lehrgang absolvieren.

Teilnahmegebühr

€ 576,- zzgl. ges. MwSt.

Kurztitel

FACHKUNDE RAUMDESINFEKTION MIT H₂O₂

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Präsenz- und Fernlehrgang sowie sonstige Veranstaltungen der Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz, Bad Kreuznach, Stand: 01.01.2026

Leistungen Präsenzlehrgang: Ausbildungsorte und -dauer sowie ggf. Prüfung, Zertifizierung und Preis ergeben sich aus der jeweiligen Ankündigung. Der Lehrstoffplan wird jedem/jeder Teilnehmer/-in spätestens mit Ausbildungsbeginn ausgehändigt. In den Seminargebühren ist lehrgangsbegleitende Literatur enthalten. Prüfungsgebühren (soweit eine Prüfung erfolgt) werden im Allgemeinen separat erhoben, es sei denn, in der Ankündigung sind anderslautende Angaben enthalten. In den Lehrgangsgebühren nicht enthalten sind Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung. Bei der Vermittlung von Unterkünften sind wir Ihnen gerne behilflich. Teilnehmer/-innen erhalten eine Teilnahmebestätigung sowie ggf. Zertifikate gem. Ankündigung. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für eventuell eintretende Schadensfälle. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit von Dozenten/Dozentinnen, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung oder Schadenersatz. In diesem Falle erfolgt Gebührenrückerstattung. **Leistungen Fernlehrgang:** Die Regelstudienzeit dauert im Falle des Lehrganges "Hygienetechnik" 14 Monate und beginnt mit der ersten Übersendung der Unterrichtsmaterialien. Die Betreuung durch den Lehrgangsträger endet frühestens ein Jahr nach Ablauf der Regelstudienzeit. Monatlich (je nach Lernfortschritt auch früher) werden die für den jeweiligen Ausbildungsabschnitt relevanten Unterrichtsmaterialien zugesandt. Es handelt sich dabei um Lehrmaterial, Arbeits- und Aufgabenbögen, die bearbeitet werden müssen. Die bearbeiteten Aufgaben werden von Studienleitern/Studienleiterinnen durchgesehen, korrigiert und mit ergänzenden Erläuterungen versehen wieder zurückgeschickt. Außerdem stehen die Studienleiter/-innen zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Nach Absolvieren des Lehrganges erhält der/die Absolvent/-in eine Teilnahmebescheinigung. Der Lehrstoffplan wird jedem/jeder Teilnehmer/-in mit Ausbildungsbeginn ausgehändigt. In den Seminargebühren ist ausbildungsbegleitende Literatur enthalten. Die Fachschule für Hygienetechnik übernimmt keine Haftung für eventuell eintretende Schadensfälle. Durch die Aufgabenkorrektur und die Lehrgangsbetreuung entstehen dem Auftraggeber keine gesonderten Kosten. **Gebühren Präsenzlehrgang:** Es gelten die jeweils mit der Lehrgangsankündigung genannten Preise (soweit MwSt. erhoben wird, ist dies in der Ankündigung ausgewiesen). Die Lehrgangsgebühr ist spätestens am 1. Tag der Veranstaltung zu entrichten. Bitte vermerken Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg Titel und Datum der Veranstaltung sowie den Namen des Teilnehmers/der Teilnehmerin. Gebührenüberweisung bitte an Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz, 55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8, Postbank Frankfurt/Main IBAN: DE 32 5001 0060 0019 7036 03, BIC: PBNKDEFF. Die Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen in der jeweils gültigen Form an. **Gebühren Fernlehrgang:** Es gilt der jeweils mit der Lehrgangsankündigung genannte Preis. Derzeit beträgt die Lehrgangsgebühr EUR 2.326,- zzgl. Prüfungsgebühr € 96,- (zzgl. MwSt.) und ist in 14 monatlichen Raten à EUR 173,- (zzgl. MwSt.) zu entrichten. Für die Nutzung von Fernkommunikationsmitteln entstehen dem/der Teilnehmer/-in keine Kosten, die über die üblichen Gebühren hinausgehen. Die Studiengebühr ist jeweils am 15. eines jeden Monats fällig, erstmals nach Erhalt des ersten Studienmaterials. In den Studiengebühren sind Studienbetreuung, Lehrmaterial, Arbeits- und Aufgabenbögen sowie Aufgabenkorrektur enthalten. Je nach Lernfortschritt ist eine Lehrgangsverkkürzung nach einzelvertraglicher Regelung möglich. Bei der Überweisung der Lehrgangsgebühr vermerken Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg bitte die Rechnungsnummer Ihrer Monatsüberweisung und den Namen der Teilnehmerin/des Teilnehmers. Die Anmeldung wird mittels Anmeldebestätigung, aus der der Preis und der Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers hervorgehen, schriftlich bestätigt. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen in der jeweils gültigen Form an. **Rücktritt Präsenzlehrgang:** Der/die angemeldete Teilnehmer/-in hat das Recht, von einem Lehrgang bis zu 4 Wochen vor Beginn schriftlich zurückzutreten. In diesem Falle wird eine Verwaltungsgebühr von € 50,- zzgl. ges. MwSt. erhoben. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird die volle Lehrgangsgebühr erhoben. Die Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz behält sich das Recht vor, einen Kurs abzusagen oder in Abstimmung mit dem Auftraggeber den Kurs zu verlegen. Bei Kursabsage durch den Veranstalter erfolgt Gebührenrückerstattung. **Widerrufsrecht Fernlehrgang:** Der/die angemeldete Teilnehmer/-in hat das Recht, von einem Lehrgang bis zu 2 Wochen nach Erhalt des ersten Lehrmaterials von dem Vertrag zurückzutreten. Zur Wahrung der Frist reicht die Absendung innerhalb der Frist aus. Der Widerruf ist zu richten an die Fachschule für Hygienetechnik, 55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8. Der Widerruf kann auf einem dauerhaften Datenträger oder durch die Rücksendung des Lehrmaterials geltend gemacht werden. Die Rücksendung des Lehrmaterials erfolgt auf Kosten und Gefahr des Veranstalters. Wir empfehlen, den Widerruf in Form eines eingeschriebenen Briefes vorzunehmen. **Rücktritt Fernlehrgang:** Die Mindestlaufzeit des Fernunterrichtsvertrages beträgt 6 Monate. Eine Kündigung des Lehrgangsteilnehmers/der Lehrgangsteilnehmerin ist erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres des Lehrganges mit einer Frist von 6 Wochen zulässig. Nach Ablauf des ersten Halbjahres des Lehrganges ist die Kündigung jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten zulässig. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Wir empfehlen, die Kündigung in Form eines eingeschriebenen Briefes vorzunehmen. Bei fehlender Abmeldung werden die weiteren Raten fällig. **Lehrgangsabsage:** Die Fachschule für Hygienetechnik behält sich das Recht vor, einen Kurs abzusagen. Bei Kursabsage durch den Veranstalter erfolgt Gebührenrückerstattung. **Verantwortung:** Die Lehrgänge und sonstigen Veranstaltungen werden nach dem Stand des Wissens und der Technik sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für erteilten Rat oder die Verwertung erworbener Kenntnisse übernehmen wir keine Haftung. Alle Rechte, auch die der Vervielfältigung der Schulungsunterlagen, behalten wir uns vor. **Datenschutz:** Wir verweisen auf unsere Datenschutzerklärung. **Sonstige Vereinbarungen:** Sollten einzelne Punkte der Teilnahmebedingungen unwirksam sein, sind die übrigen Punkte davon unberührt. Ergänzungen oder Änderungen der Teilnahmebedingungen bedürfen zu Ihrer Rechtsgültigkeit der schriftlichen Vereinbarung. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der derzeit gültigen Form. **Gerichtsstand:** Gerichtsstand für alle sich unmittelbar oder mittelbar aus diesem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ist Bad Kreuznach.

Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz
Inh.: Dipl.-Ing. Walter Bodenschatz, 55545 Bad Kreuznach,
Frankfurter Straße 8, Telefon 06727-93440, Fax 06727-934444,
e-mail: info@fht-dsm.com, Internet: www.fht-dsm.com

TERMIN 2027

Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Teilnehmer zu einem Lehrgang und bei Anmeldung mehr als 6 Monate vor Lehrgangsbeginn räumen wir Ihnen einen Rabatt ein. Bitte fragen Sie danach!

Raumdesinfektion mit
Wasserstoffperoxid
(H₂O₂)

Fachkundelehrgang
Raumdesinfektion mit
H₂O₂
einschließlich
Praxislehrgang



Dieser QR-Code führt Ihr Smartphone direkt zur online-Anmeldung auf unserer Homepage.



FHT/DSM

Fachschule für Hygienetechnik und Desinfektorenschule Mainz, Inh.: Dipl.-Ing. Walter Bodenschatz
55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8, Telefon 06727-93440, Fax 06727-934444
e-mail: info@fht-dsm.com Internet: http://www.fht-dsm.com

FACHKUNDE RAUMDESINFEKTION MIT H₂O₂

2-tägiger

Fachkundelehrgang Raumdesinfektion mit H₂O₂ (Wasserstoffperoxid)

Referenten

Erfahrene Anwender aus unterschiedlichen Einsatzbereichen der Raumdesinfektion mit Wasserstoffperoxid, Vertreter von Aufsichtsbehörden.

Leitung: W. Bodenschatz

Termin	Ort	Veranstaltungsnummer
19.05. - 20.05.2027	Meisenheim/Glan	HOMG0527

Veranstaltungsort

DRK Rettungswache Meisenheim/Glan bei Bad Kreuznach

Unterkünfte

Am Veranstaltungsort steht ein begrenztes Zimmerkontingent in örtlichen Hotels zur Verfügung.

Kann Formaldehyd durch Wasserstoffperoxid ersetzt werden?

Die Begasung mit Wasserstoffperoxid unterliegt nicht den strengen Regelungen der TRGS 522 "Raumdesinfektion"; zudem benötigt das Verfahren weniger Zeit und der Wirkstoff zerfällt zum Schluss in Sauerstoff und Wasser - deutliche Vorteile gegenüber der Raumdesinfektion mit Formaldehyd. Während sich allerdings bei der Begasung mit Formaldehyd die relevanten Verfahrensparameter standardisieren lassen, muss die Begasung mit Wasserstoffperoxid aufwändig validiert werden, weil die Wirkung nicht nur von den unterschiedlichen Präparaten, sondern auch stark von Raumbeschaffenheit und Verfahrenstechnologie abhängig ist. Dennoch nimmt die Anwendung von Formaldehyd ab, die von Wasserstoffperoxid zu. Was funktioniert, was funktioniert nicht? Was muss der Anwender hinsichtlich der Desinfektionswirksamkeit, zu seinem Schutz und zum Schutz Betroffener, aber auch unbeteiligter Dritter wissen? Der Lehrgang gibt Antworten auf diese Fragen, unterstützt bei Auswahl und Kauf von Verfahrenstechnik und zeigt Möglichkeiten und Grenzen der Anwendung.

Regelungen zur Raumdesinfektion

Begasungen mit giftigen und sehr giftigen Stoffen (akut toxisch, Kat. 1, 2 oder 3) unterliegen strengen Regelungen der TRGS 522 "Raumdesinfektion"; nicht so Begasungen mit Wasserstoffperoxid, hier gelten die allgemeinen Vorschriften des Gefahrstoffrechtes. Das bedeutet: Es ist keine behördliche Erlaubnis erforderlich, kein Befähigungsschein, keine regelmäßige Fortbildung. Was aber notwendig ist, ist fachkundiges Personal. Erstmals hatte das Robert Koch-Institut Regelungen zur Raumdesinfektion mit Wasserstoffperoxid in die "16. Ausgabe der Liste über geprüfte und anerkannte Desinfektionsmittel und -verfahren" aufgenommen und wichtige Hinweise zur Durchführung dieser Verfahren gegeben. Hierbei wird auch auf die Validierung eingegangen und es werden Hinweise zu deren Durchführung gegeben. Es ist also nicht damit getan, ein Gerät aufzustellen und ein Präparat auszubringen - vielmehr müssen die Zweckmäßigkeit geprüft, notwendige Vorarbeiten durch-

FHT/DSM

FACHKUNDE RAUMDESINFEKTION MIT H₂O₂

geführt, das Verfahren validiert und nach der Durchführung die behandelten Räume wieder freigegeben werden. Und es müssen Materialschutz- und sicherheitstechnische Fragen geklärt werden. Schließlich wirkt Wasserstoffperoxid stark oxidierend und ist in höherer Konzentration brandfördernd.

Inhalte:

Einführung

Stoffe, Präparate, Wirkung

- Grundbegriffe
- Eigenschaften und Wirkungsweise von H₂O₂ und H₂O₂-entwickelnden Substanzen und ihren Reaktionsprodukten
- Gefahrenpotenzial, ökologische Relevanz

Arbeitssicherheit und Schutzmaßnahmen

- Allgemeine Maßnahmen: Gefährdungsbeurteilung
- Betriebsanweisung, Unterweisung nach Biostoffrecht, Gefahrstoffrecht und Arbeitsschutzrecht
- Hygienemaßnahmen
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Umweltschutz
- Persönliche Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung
- Persönliche Schutzmaßnahmen: Schwerpunkt Atemschutz

Gesundheitliche Aspekte und Erste Hilfe

- Wirkung auf Mensch und Tier, Einwirkung auf Haut und Atemwege
- Besondere Erste Hilfe-Maßnahmen, Arzneimittel und Materialien zur Ersten Hilfe
- Unfälle und Notfallinformationskarte

Desinfektions- und Begasungspraxis

- Grundlagen der Dekontamination, Desinfektion und Sterilisation
- Theoretische Grundlagen der Raumdesinfektion mit H₂O₂
- Vorbedingungen für eine wirksame Raumdesinfektion mit H₂O₂ inkl. Dichtheitsprüfung
- Gerätetechnik; Besonderheiten unterschiedlicher Verfahren
- Spezielle Aspekte z. B. für die Raumdesinfektion in Medizin, Pharmazie, Lebensmitteltechnologie, Tierhaltung und für Sicherheitswerkbänke/Isolatoren
- Wirkungsparameter
- Verfahrensvalidierung: Regelungen, Gasverteilung, physikalische Prozessparameter, Indikatoren, Reproduzierbarkeit, Grenzen des Verfahrens
- Bauliche und materialbezogene Aspekte; Schadensverhütung einschließlich Brandschutz
- Gasmesstechnik
- Theoretische Aspekte der Durchführung einer Raumbegasung, Freigabe
- Behördliche Überwachung

Praxis

- Praktische Durchführung von Raumdesinfektionen mit H₂O₂ in Räumen und Transportfahrzeugen unter Anwendung dreier unterschiedlicher Gerätetypen und Simulation der Validierung

Lesen Sie weiter auf der Rückseite!

FHT/DSM

ANMELDUNG



Bitte nehmen Sie folgende Anmeldung entgegen:

Lehrgang/Teilnehmer/-in

Veranstaltung

Kurztitel

vom bis

in

Teiln.- Gebühr

Name, Vorname

Geburtsort/Datum*

Beruf/Funktion

Abt.

Telefon Fax

E-mail

Postanschrift

Firma

Abteilung

Name, Vorname

Str./Nr./Postf.

PLZ/Ort

Rechnungsanschrift (falls abweichend von Postanschrift)

Firma/Name

Abteilung

Str./Nr./Postf.

PLZ/Ort

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Allgemeinen Teilnahmebedingungen (siehe Rückseite) zur Kenntnis genommen haben.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen unter Telefon 06727/93440 jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.fht-dsm.com

**Wird für die Vorbereitung der Zertifikate erbeten. Aufgrund des Datenschutzrechts möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Ihre Angaben gespeichert werden, um Sie u.a. über Lehrgangsangebote unseres Hauses zu informieren. Unsere aktuelle Datenschutzerklärung ist unter: www.fht-dsm.com einzusehen. Der Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen.*

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift/ggf. Stempel

FHT/DSM